

PRESSEMITTEILUNG

Starke Versorger: Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg gemeinsam mit dem Blutspendedienst des BRK

München, 13.08.2015

256 Starnberger stürmten lieber ins BluMo als in den See



Des Starnbergers liebster Platz ist der See. Bekannt dafür. in der Sommerzeit besonders viele Gäste an sein Ufer zu lotsen. Zuletzt musste er mit dem Kirchplatz im Ort um die Publikumsgunst kämpfen. Dort stand zwei Tage lang das BlutspendeMobil (BluMo) Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD), das einen Ansturm auf die Spenderliegen unter den Starnbergern hervorrief: Für 256 Blutspender war der See damit nur zweite Wahl. Erfreulich auch. dass an den beiden Tagen insgesamt 169 Erstspender ins BluMo gingen.

Besonders zahlreich folgten die Kunden der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg dem Aufruf ihres Finanzversorgers, Blut zu spenden. Partnerschaftlich mit dem BSD und dem BRK organisierte die Kreissparkasse die zweitägige Blutspendeaktion. Im Fokus hierbei stand einmal mehr das Gemeinwohl der Bevölkerung: "Durch meine Blutspende möchte ich mich für andere Menschen stark machen. Es kann jeden treffen, dass er einmal Spenderblut braucht!" Kaum hatte Michaela Bacher-Maurer (Bild 2.v.rechts) ihre Motivation erklärt, nahm die Mitarbeiterin der Kreissparkasse und Initiatorin der Blutspendetage direkt den Weg ins BluMo.

Kreissparkasse kurbelt Blutversorgungsgeschäft an

"Die Kreissparkasse ist ein wichtiger Partner für die Menschen in ihrer Region und ein ebenso geschätzter Partner für den BSD. Wir sind dankbar, wenn Unternehmen über ihr eigentliches Kerngeschäft hinaus Stärke zeigen und dem Blutspendedienst bei seinem Blutversorgungsauftrag zur Seite stehen", betont Dr. Franz Weinauer, Ärztlicher BSD-Geschäftsführer.

Allein in Bayern werden täglich 2.000 Blutkonserven benötigt. Dabei kann allein eine Blutspende bis zu drei Leben retten. Viele Therapien und Operationen sind nur möglich, wenn ausreichend Blutkonserven zur Verfügung stehen. Gerade in den heißen Sommermonaten hilft es sehr, dass in Städten, wie aktuell Starnberg, Solidarität permanent groß geschrieben wird.

"Wir machen in unserer Region gern immer wieder auf wichtige Themen aufmerksam. Daher freuen uns, dass unser Plan, mit dieser Aktion den Blutspendedienst wie auch das Bayerische Rote Kreuz bei ihrer lebensrettenden Aufgabe zu unterstützen, so gut aufgegangen ist", sagt Dominik Winter (Bild rechts) von der Kreissparkasse in Starnberg.





Die Blutspendeaktion auf dem Starnberger Kirchplatz zog viele Spender ins Blutspendemobil, darunter war auch Dominik Winter, stellvertretender Leiter des Firmenkundencenters der Kreissparkasse in Starnberg, die diese Aktion mit dem Blutspendedienst initiiert hat.

Warum ist Blutspenden beim BRK so wichtig?

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Ihre Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Menschen eine Überlebenschance gibt.

Wer sollte Blut spenden?

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 73 Jahren. Als Erstspender sollte man nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollen die Blutspender/innen ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Der Blutspendedienst des BRK

Der Blutspendedienst des BRK (BSD) wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern organisiert der BSD jährlich in 65 bayerischen Landkreisen etwa 4.500 Blutspendetermine.

Bilder und Videos in der Mediathek

In der <u>Mediathek</u> bietet der Blutspendedienst des BRK u.a. Bilder aus seinem Produktions- und Logistikzentrum in Wiesentheid und vom Blutspenden. Außerdem finden Sie dort Infografiken, z.B. zum Ablauf einer Blutspende und Videos mit Geschichten der Blutspendeempfänger <u>Miriam</u> und <u>Felix Brunner</u>, die nur dank der Blutspenden eine Überlebenschance haben. Sie geben den oftmals anonymen Patientinnen und Patienten ein Gesicht.

